

Wir verließen Lady Victoria, als sie ihren Oheim aufsuchte. Sie tritt in sein Zimmer. Finstere Sorgen umfurchten seine Stirn. Die Milde, die die Königin befohlen hatte, war nicht nach seinem Herzen. Blut sollte vergossen werden, daß die Rebellen zitterten. Er hielt diesen Zustand für ein entzündliches Fieber, welches nur vergossenes Blut in seinem Fortschreiten hemmen und die wohlthätige Entscheidung der Genesung des Staatskörpers hervorzurufen sollte.

Eben entfaltet er ein Handschreiben des Generals, das für ihn zu eigener Eröffnung bestimmt war. Sein Auge durchfliegt es und von Minute zu Minute zieht finsterner Ernst und Ingrimme über die Stirn.

Jetzt erblickte er die schöne Nichte, die mehr als je eine andere Person über sein Herz gebieten konnte.